



freiburger
münster
fabrikfonds



RENOVIERUNG DER MARIENORGEL

LIEBE BESUCHERINNEN UND BESUCHER DES FREIBURGER MÜNSTERS,

das Orgelquartett in unserem Münster ist eine Besonderheit in der europäischen Orgellandschaft. Die vier eigenständigen Instrumente lassen – einzeln und zusammen gespielt – in Verbindung mit der günstigen Raumakustik die Orgelmusik zu einem besonderen und einmaligen Erlebnis werden. In den Gottesdiensten tragen die Münsterorgeln den Gesang der Gemeinde. Die beiden großen Orgelkonzertreihen ziehen immer wieder unzählige Konzertbesucher in ihren Bann. Wir sind stolz darauf, eine solche einmalige Orgelanlage hier im Freiburger Münster zu haben.

Jährlich begrüßen wir im Münster **über eine Million Besucher** aus aller Welt. Wir feiern täglich mehrfach Gottesdienste miteinander, Kerzen werden zum Gebet entzündet, und zahlreiche Führungen finden statt. Dieser große Betrieb bringt eine **Menge Staub und Schmutz** mit sich, was auf Dauer zu Beeinträchtigungen bei den Instrumenten führt. Die empfindliche Mechanik der Orgeln reagiert bei starker Verschmutzung fehlerhaft,

„Heuler“ und „Hänger“ können so passieren. Der Staub liegt ebenso in den Pfeifen und verändert dadurch mit der Zeit auch das Klangbild. Der Orgelklang wird stumpf und die Pfeifen lassen sich nicht mehr richtig stimmen.

Üblicherweise werden Orgeln alle 20–25 Jahre gereinigt. Im Münster ist der Verschmutzungsgrad so hoch, dass eine Reinigung einer Orgel bereits etwa alle 15 Jahre erfolgen muss. Durch die intensive Nutzung der Orgelanlage ist dies auch ein Zeitraum, in welchem eine Überholung der mechanischen und elektrischen Teile sinnvoll und erforderlich ist.

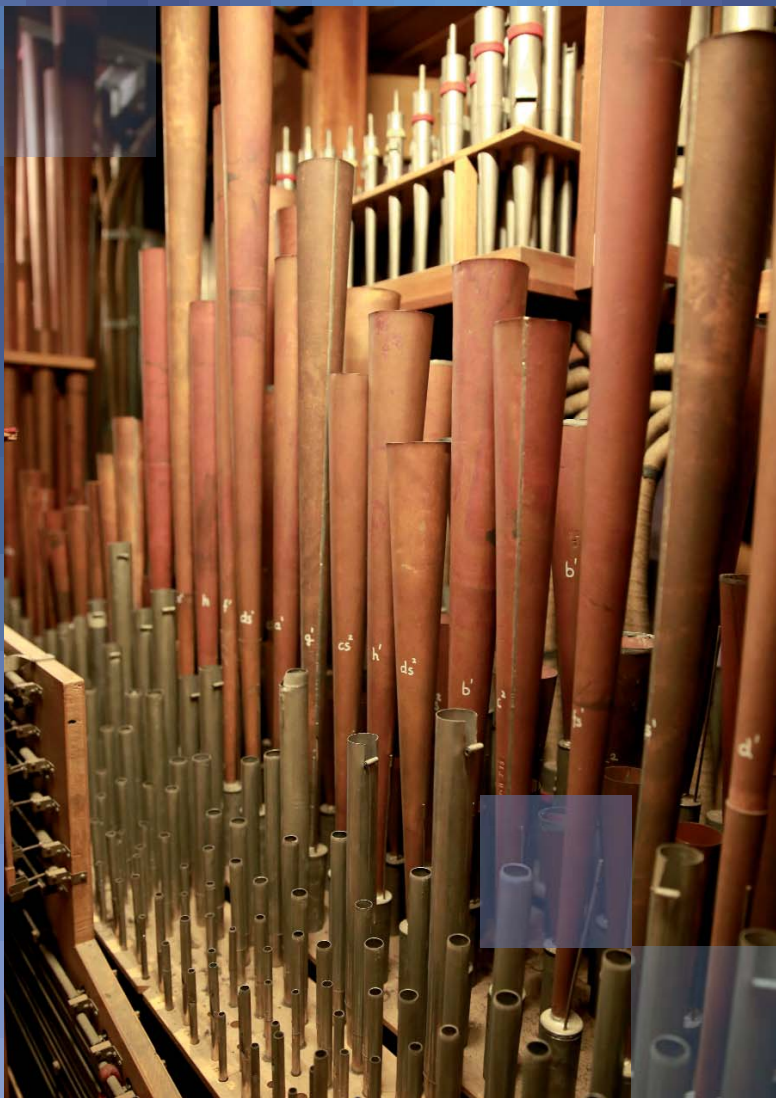
Im Frühjahr 2017 müssen wir die Marienorgel ausreinigen. Sie wurde im Jahr 1965 durch Rieger Orgelbau (Vorarlberg / Österreich) erbaut und ist bis heute eines der besonders beachteten Werke dieser Firma und ein Meilenstein im Orgelbau der 60er Jahre. Als Hauptorgel spielt sie für das Orgelquartett eine besonders wichtige Rolle.

Zuletzt wurde die Marienorgel im Winter 2000 / 2001 komplett ausgereinigt und überholt. Standen damals vor allem auch eine klangliche Überarbeitung und eine Instandsetzung der Elektrik an, steht



bei den kommenden Arbeiten vor allem die Reinigung, Stimmung und Wartung im Vordergrund. Nichtsdestotrotz muss hierzu das gesamte Pfeifenwerk ausgebaut werden, damit die Reinigung aller Pfeifen, Windladen und sonstiger Orgelteile erfolgen kann.

Eine solche Maßnahme ist sehr aufwendig, kostet etwa 120.000 Euro und muss zum großen Teil durch Spenden und Rücklagen finanziert werden.



DAS SPENDENKONTO DES MÜNSTERFABRIKFONDS

BW-Bank Freiburg
IBAN: DE64 6005 0101 7438 5006 49
Stichwort: „Marienorgel“

www.muensterorgel.de
www.muensterfabrikfonds.de

IHRE SPENDE HILFT!

Jeder Betrag hilft – egal, wie groß oder klein. Spenden Sie jetzt und tragen Sie damit dazu bei, den Orgelklang im Freiburger Münster brillant zu halten.

Ab 50,- Euro erhalten Sie eine Spendenquittung.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

SPENDE

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts
Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)
M U E N S T E R F A B R I K F O N D S

IBAN
D E 6 4 6 0 0 5 0 1 0 1 7 4 3 8 5 0 0 6 4 9

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)
S O L A D E S T 6 0 0

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen) ggf. Stichwort
M A R I E N O R G E L

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

Datum

Unterschrift(en)

06